

# Programme, Kampagnen und Trainings mit Privatwirtschaftliche Unternehmen, Kammern und Verbände

- [Gewalt gegen Frauen ist ein wirtschaftliches oder unternehmensrelevantes Thema](#)
  - [Video zur Online-Zertifizierung für ein sicheres Unternehmen frei von Gewalt gegen Frauen - mit dt. Untertiteln](#)
  - [„Fünf engagierte Unternehmen in der Prävention von Gewalt gegen Frauen“](#)

- Publikation „Konzeptioneller Rahmen: Die Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen – ein Thema für Unternehmen?“
- Kampagnen mit öffentlichen und privaten Unternehmen
  - Factsheet „Von Peru bis Bolivien drehen wir der Gewalt gegen Frauen den Hahn zu.“
  - Factsheet „Drehe der Gewalt gegen Frauen den Hahn zu“
  - Factsheet „Drehen wir der Gewalt gegen Frauen den Hahn zu!“
  - Materialkatalog der Kampagne „Drehe der Gewalt gegen Frauen den Hahn zu“
  - Mit der App Junt@s werden Smartphones zum Lebensretter
  - Factsheet “¡VIVA la Vida! Gegen alle Formen der Gewalt gegen Frauen”
  - Präsentation der Kampagne “El Mejor”
  - Factsheet „Frauen erblühen ohne Gewalt. Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche“
  - Video mit dt. Untertiteln: “Frauen blühen auf ohne Gewalt”
  - Factsheet „Wir kümmern uns um die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Kundschaft“
- Anerkennung des Siegels "Sicheres Unternehmen. Frei von Gewalt und Diskriminierung gegen Frauen"
  - Factsheet „Sicheres Unternehmen – Marktführer in Null Toleranz für Gewalt an Frauen – Capacity Development Programm“
- Unternehmensfrühstücke und Foren
  - Factsheet „Das Business-Frühstück – ein Konzept zur Schaffung von Allianzen“
  - Factsheet „Respekt für Mensch und Natur – Voraussetzung für nachhaltiges Wirtschaften“

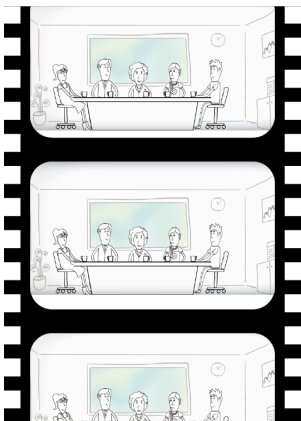
Gewalt gegen Frauen ist ein  
wirtschaftliches oder  
unternehmensrelevantes  
Thema

Gewalt gegen Frauen ist ein wirtschaftliches oder unternehmensrelevantes Thema

# Video zur Online-Zertifizierung für ein sicheres Unternehmen frei von Gewalt gegen Frauen - mit dt. Untertiteln

<https://www.youtube.com/embed/o8wNBCAiyC4>

Ein Instrument, das es Unternehmen ermöglicht, einen großen Teil ihrer Mitarbeiter\*innen in der Prävention von Gewalt gegen Frauen und damit zusammenhängenden Fragen wie Geschlechterrollen und Gleichstellung oder dem Rechtsrahmen zu schulen. Die Online-Zertifizierung „Sicheres Unternehmen frei von Gewalt und Diskriminierung an Frauen“ funktioniert allein oder als Ergänzung zu Erfahrungsworkshops.



[Video ansehen \(2015, YouTube\)](#)

*[Ansicht auf Spanisch](#)*



Gewalt gegen Frauen ist ein wirtschaftliches oder unternehmensrelevantes Thema

# „Fünf engagierte Unternehmen in der Prävention von Gewalt gegen Frauen“

<https://www.youtube.com/embed/Hhy2Hk0sl4I>

Diese Organisationen zeigen uns, die von ihnen realisierten Aktivitäten zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen.



[Video ansehen \(2015, YouTube\)](#)

*[Ansicht auf Spanisch](#)*

Gewalt gegen Frauen ist ein wirtschaftliches oder unternehmensrelevantes Thema

# Publikation „Konzeptioneller Rahmen: Die Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen – ein Thema für Unternehmen?“

Der konzeptionelle Rahmen lädt Sie ein, die Vision eines gewaltfreien Lebens zu teilen, sie zu verbreiten und in Ihrem Unternehmen zu handeln, um eine gerechtere Gesellschaft zu erreichen, in der das Streben nach menschenwürdiger Arbeit eine echte Möglichkeit und eine unverzichtbare Voraussetzung für die nächsten Generationen von Frauen und Männern in Peru und Lateinamerika ist.



[Herunterladen \(2011, pdf, 1.9 MB\)](#)

[Ansicht auf Spanisch](#)

# Kampagnen mit öffentlichen und privaten Unternehmen

# Factsheet „Von Peru bis Bolivien drehen wir der Gewalt gegen Frauen den Hahn zu.“

Die Kampagne in Peru inspirierte eine ähnliche Kampagne in Bolivien. Dort erreichten die GIZ-Programme PROAPAC und ComVoMujer gemeinsam mit dem Verband der Wasser- und Abwasserkooperativen in Santa Cruz (Federación Departamental de Cooperativas de Agua y Alcantarillado de Santa Cruz - FEDECAAS) allein im Gebiet von Santa Cruz die Sensibilisierung von rund 300.000 Menschen.

## ► Gewalt gegen Frauen in Lateinamerika



### Von Peru bis Bolivien drehen wir der Gewalt gegen Frauen den Hahn zu!

**► Zusammenfassung**  
Die Regional-Organisation der Amerikanischen Staaten (OEA) hat die Kampagne „Von Peru bis Bolivien drehen wir der Gewalt gegen Frauen den Hahn zu!“ in Bolivien ins Leben gerufen. Die Kampagne zielt darauf ab, die Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Rechte der Frauen zu stärken. Die Kampagne ist ein wichtiger Bestandteil der GIZ-Programme PROAPAC und ComVoMujer in Bolivien.

**► Zusammenfassung**  
Die Kampagne zielt darauf ab, die Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Rechte der Frauen zu stärken. Die Kampagne ist ein wichtiger Bestandteil der GIZ-Programme PROAPAC und ComVoMujer in Bolivien.

**► Zusammenfassung**  
Die Kampagne zielt darauf ab, die Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Rechte der Frauen zu stärken. Die Kampagne ist ein wichtiger Bestandteil der GIZ-Programme PROAPAC und ComVoMujer in Bolivien.

**► Zusammenfassung**  
Die Kampagne zielt darauf ab, die Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Rechte der Frauen zu stärken. Die Kampagne ist ein wichtiger Bestandteil der GIZ-Programme PROAPAC und ComVoMujer in Bolivien.

**► Zusammenfassung**  
Die Kampagne zielt darauf ab, die Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Rechte der Frauen zu stärken. Die Kampagne ist ein wichtiger Bestandteil der GIZ-Programme PROAPAC und ComVoMujer in Bolivien.

**► Zusammenfassung**  
Die Kampagne zielt darauf ab, die Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Rechte der Frauen zu stärken. Die Kampagne ist ein wichtiger Bestandteil der GIZ-Programme PROAPAC und ComVoMujer in Bolivien.

**► Zusammenfassung**  
Die Kampagne zielt darauf ab, die Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Rechte der Frauen zu stärken. Die Kampagne ist ein wichtiger Bestandteil der GIZ-Programme PROAPAC und ComVoMujer in Bolivien.

**► Zusammenfassung**  
Die Kampagne zielt darauf ab, die Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Rechte der Frauen zu stärken. Die Kampagne ist ein wichtiger Bestandteil der GIZ-Programme PROAPAC und ComVoMujer in Bolivien.

**► Zusammenfassung**  
Die Kampagne zielt darauf ab, die Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Rechte der Frauen zu stärken. Die Kampagne ist ein wichtiger Bestandteil der GIZ-Programme PROAPAC und ComVoMujer in Bolivien.

**► Zusammenfassung**  
Die Kampagne zielt darauf ab, die Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Rechte der Frauen zu stärken. Die Kampagne ist ein wichtiger Bestandteil der GIZ-Programme PROAPAC und ComVoMujer in Bolivien.

**► Zusammenfassung**  
Die Kampagne zielt darauf ab, die Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Rechte der Frauen zu stärken. Die Kampagne ist ein wichtiger Bestandteil der GIZ-Programme PROAPAC und ComVoMujer in Bolivien.

**► Zusammenfassung**  
Die Kampagne zielt darauf ab, die Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Rechte der Frauen zu stärken. Die Kampagne ist ein wichtiger Bestandteil der GIZ-Programme PROAPAC und ComVoMujer in Bolivien.

**► Zusammenfassung**  
Die Kampagne zielt darauf ab, die Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Rechte der Frauen zu stärken. Die Kampagne ist ein wichtiger Bestandteil der GIZ-Programme PROAPAC und ComVoMujer in Bolivien.

**► Zusammenfassung**  
Die Kampagne zielt darauf ab, die Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Rechte der Frauen zu stärken. Die Kampagne ist ein wichtiger Bestandteil der GIZ-Programme PROAPAC und ComVoMujer in Bolivien.

**► Zusammenfassung**  
Die Kampagne zielt darauf ab, die Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Rechte der Frauen zu stärken. Die Kampagne ist ein wichtiger Bestandteil der GIZ-Programme PROAPAC und ComVoMujer in Bolivien.

[Herunterladen \(2012, pdf, 2 MB\)](#)

[Ansicht auf Spanisch](#)

# Factsheet „Drehe der Gewalt gegen Frauen den Hahn zu“

Die Kampagne in Peru sensibilisiert mittels Slogans in Taschenkalendern und informiert über die Hotline 100, die gebührenfreie Nummer des staatlichen Nothilfedienstes. Die Kampagne wurde in 17 Regionen durchgeführt und erreichte 15 Millionen Menschen (Daten von 2014, mehr als 40% der peruanischen Bevölkerung).

## ► Gewalt gegen Frauen in Lateinamerika „Dreh' der Gewalt gegen Frauen den Hahn zu“

**Contenido**  
El Plan de Acción 2012-2014 establece el compromiso del Estado peruano de implementar acciones de sensibilización y educación para la prevención de la violencia contra las mujeres. Este documento es el resultado de un proceso participativo que involucra a las organizaciones de la sociedad civil, a las autoridades locales y nacionales, y a las mujeres víctimas de violencia.

**Resumen ejecutivo**  
La violencia contra las mujeres es un problema que afecta a millones de mujeres en América Latina y el Caribe. Este documento presenta un plan de acción para prevenir y reducir la violencia contra las mujeres en el Perú. El plan se centra en la sensibilización y la educación para la prevención de la violencia, así como en el fortalecimiento de los servicios de atención a las víctimas.

### Leitmotiv und Wirkung

„Drehe der Gewalt gegen Frauen den Hahn zu“ ist ein Slogan, der die Verantwortung der Männer für die Gewalt gegen Frauen betont. Die Kampagne zielt darauf ab, die öffentliche Meinung zu verändern und die Gewalt gegen Frauen zu reduzieren.

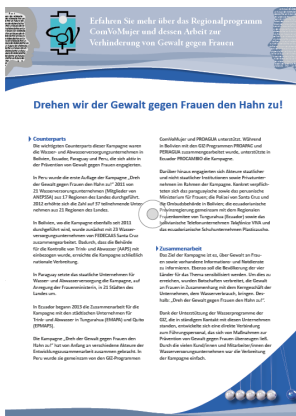


[Herunterladen \(2012, pdf, 1,1 MB\)](#)

[Ansicht auf Spanisch](#)

# Factsheet „Drehen wir der Gewalt gegen Frauen den Hahn zu!“

Die Kampagne wurde in Peru durchgeführt und in Bolivien, Paraguay und Ecuador dem Kontext angepasst wiederholt. Mehr als 50 Wasserversorger in diesen Ländern haben sich verpflichtet, Maßnahmen zur Verhinderung von Gewalt gegen Frauen zu ergreifen. Mit der Kampagne wurden mehr als 15 Millionen Wasserkonsument\*innen in Peru, 705.000 in Bolivien sowie ca. 1 Mio. in Paraguay und 80.000 in Ecuador erreicht.



[Herunterladen \(2015, pdf, 886 KB\)](#)

[Ansicht auf Spanisch](#)

Kampagnen mit öffentlichen und privaten Unternehmen

# Materialkatalog der Kampagne „Drehe der Gewalt gegen Frauen den Hahn zu“

Materialkatalog der Kampagne „Drehe der Gewalt gegen Frauen den Hahn zu“



[Herunterladen \(2015, pdf, 5 MB\)](#)

[Ansicht auf Spanisch](#)

# Mit der App Junt@s werden Smartphones zum Lebensretter

Die Anwendung Junt@s ist ein Computerwerkzeug, das sich hauptsächlich an Frauen richtet, die unter geschlechtsspezifischer Gewalt leiden. Sie richtet sich auch an die breite Öffentlichkeit sowie an alle, die eine mögliche Situation geschlechtsspezifischer Gewalt in ihrem Umfeld feststellen. In Zusammenarbeit mit der nationalen Telekommunikationsgesellschaft CNT-EP – Ecuador.



[Herunterladen \(2017, pdf, 174 KB\)](#)

[Ansicht auf Englisch](#)

# Factsheet “¡VIVA la Vida! Gegen alle Formen der Gewalt gegen Frauen”

Das Informationsblatt berichtet über die verschiedenen Kampagnen, die von der Telefongesellschaft Viva in Bolivien über die *Estás Vivo* Stiftung, Bereich Corporate Social Responsibility, durchgeführt wurden, und die gemeinsam mit dem Regionalprogramm ComVoMujer die Bemühungen und Ressourcen zur Durchführung externer und interner Aktionen unter Einbeziehung der Gleichstellung der Geschlechter und der Prävention von Gewalt gegen Frauen in verschiedenen Bereichen der Geschäftswelt zusammengeführt haben.



[Herunterladen \(2014, pdf, 400 KB\)](#)

[Ansicht auf Spanisch](#) | [Ansicht auf Englisch](#)

Kampagnen mit öffentlichen und privaten Unternehmen

# Präsentation der Kampagne “El Mejor”

Präventionskampagne des Reinigungsunternehmens *El Mejor* in Paraguay. Für ein Leben sauber von Gewalt gegen Frauen.



[Herunterladen \(2013, pdf, 769 KB\)](#)

# Factsheet „Frauen erblühen ohne Gewalt. Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche“

Nach einer Diagnose, der zufolge 56 Prozent der im Blumensektor in Ecuador arbeitenden Frauen Gewalt zugeben oder Opfer von Gewalt geworden sind, wurde ein geschlechtsspezifisches Präventionsprogramm entwickelt, an dem 1.300 Menschen und 18 Farmen im Süden und Norden von Quito beteiligt sind. Expoflores hat 2012 das Thema Gewalt gegen Frauen in sein Qualitätssiegel „Flor Ecuador“ mit neuen Kriterien aufgenommen.

## ► Gewalt gegen Frauen in Lateinamerika



### Frauen erblühen ohne Gewalt.

Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche

**Kontext**  
Expoflores ist die Welt der nachhaltigen Blumenzucht und -verpackung. Diese ist für die wichtigsten Abnehmer in der Globalen Südhälfte Ecuador und die Anden. Voller und verantwortungsvoller. 2008 hat sich dieser Sektor in Ecuador geöffnet. Die Exporteure der Globalen Südhälfte sind auf dem Blumenmarkt in Ecuador. Sie werden durch den Druck der Globalen Südhälfte (GSD) unter Druck gesetzt. Die Prävention gegen Gewalt an Frauen ist ein zentraler Bestandteil der Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche.

**Zusammenfassung**  
Expoflores ist ein Zusammenschluss von 18 Blumenproduzenten in Ecuador. Die Prävention gegen Gewalt an Frauen ist ein zentraler Bestandteil der Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche.

**Leistungsversprechen und Maßnahmen**  
Die Prävention gegen Gewalt an Frauen ist ein zentraler Bestandteil der Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche.

**Ergebnisse**  
Die Prävention gegen Gewalt an Frauen ist ein zentraler Bestandteil der Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche.

**Chancen**  
Die Prävention gegen Gewalt an Frauen ist ein zentraler Bestandteil der Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche.

**Risiken**  
Die Prävention gegen Gewalt an Frauen ist ein zentraler Bestandteil der Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche.

**Maßnahmen**  
Die Prävention gegen Gewalt an Frauen ist ein zentraler Bestandteil der Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche.

**Ergebnisse**  
Die Prävention gegen Gewalt an Frauen ist ein zentraler Bestandteil der Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche.

**Chancen**  
Die Prävention gegen Gewalt an Frauen ist ein zentraler Bestandteil der Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche.

**Risiken**  
Die Prävention gegen Gewalt an Frauen ist ein zentraler Bestandteil der Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche.

**Maßnahmen**  
Die Prävention gegen Gewalt an Frauen ist ein zentraler Bestandteil der Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche.

**Ergebnisse**  
Die Prävention gegen Gewalt an Frauen ist ein zentraler Bestandteil der Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche.

**Chancen**  
Die Prävention gegen Gewalt an Frauen ist ein zentraler Bestandteil der Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche.

**Risiken**  
Die Prävention gegen Gewalt an Frauen ist ein zentraler Bestandteil der Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche.

**Maßnahmen**  
Die Prävention gegen Gewalt an Frauen ist ein zentraler Bestandteil der Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche.

**Ergebnisse**  
Die Prävention gegen Gewalt an Frauen ist ein zentraler Bestandteil der Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche.

**Chancen**  
Die Prävention gegen Gewalt an Frauen ist ein zentraler Bestandteil der Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche.

**Risiken**  
Die Prävention gegen Gewalt an Frauen ist ein zentraler Bestandteil der Prävention gegen Gewalt an Frauen in der Blumenbranche.

[Herunterladen \(2012, pdf, 2 MB\)](#)

[Ansicht auf Spanisch](#) | [Ansicht auf Englisch](#)

# Video mit dt. Untertiteln: “Frauen blühen auf ohne Gewalt”

<https://www.youtube.com/embed/q0-7UgEHBEE>

Expoflores und die Blumenfirmen haben die Kampagne „Frauen FlorEc ohne Gewalt“ verabschiedet. Im Rahmen der Kampagne wurden ein Werbespot und eine Dokumentation produziert, und sie wurden nicht nur in Lateinamerika, sondern auch in Europa ausgestrahlt. Die Dokumentation zeigt die Arbeit einiger Blumenfarmen in Ecuador in Zusammenarbeit mit ComVoMujer-GIZ.



[Video ansehen \(2012, YouTube\)](#)

[Ansicht auf Spanisch](#)

# Factsheet „Wir kümmern uns um die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Kundschaft“

Der Hersteller *Laboratorios Bagó* aus Peru des Schmerzmittels gegen Menstruationsschmerzen „Anaflex Mujer“ hat neben der Schulung seiner Mitarbeiter\*innen erfolgreich eine Kampagne zur Prävention von Gewalt gegen Frauen in sozialen Netzwerken durchgeführt. Es wurden vierzehn kurze Videos und ein Werbespot produziert. Über soziale Netzwerke hat die Kampagne mehr als 3,6 Millionen Menschen in ganz Peru erreicht und bezieht sich auf „Chat 100“, ein Hilfsangebot des peruanischen Frauenministeriums.

**► Gewalt gegen Frauen in Lateinamerika**

**Wir kümmern uns um die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Kundschaft!**

**Der Hintergrund**  
Die Weltweit ist ein Anstieg der Gewalt gegen Frauen zu beobachten. Die Gewalt gegen Frauen ist ein weltweites Problem, das in allen Kulturen und Gesellschaften vorkommt. In Lateinamerika ist die Gewalt gegen Frauen besonders hoch. Laut einer Studie der Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) sind in Lateinamerika 25 von 100 Frauen im Alter von 15 bis 49 Jahren Opfer von Gewalt. Die Gewalt gegen Frauen ist ein ernstes Problem, das die Gesundheit und das Wohlbefinden der Frauen beeinträchtigt. In Peru ist die Gewalt gegen Frauen ebenfalls ein ernstes Problem. Laut einer Studie der Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) sind in Peru 25 von 100 Frauen im Alter von 15 bis 49 Jahren Opfer von Gewalt. Die Gewalt gegen Frauen ist ein ernstes Problem, das die Gesundheit und das Wohlbefinden der Frauen beeinträchtigt.

**Das Produkt**  
Die Kampagne besteht aus vierzehn kurzen Videos und einem Werbespot. Die Videos zeigen die Erfahrungen von Frauen, die Gewalt erlebt haben, und die Auswirkungen auf ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden. Der Werbespot ist ein Aufruf zur Prävention von Gewalt gegen Frauen. Die Kampagne ist in spanischer Sprache produziert und ist für die peruanische Bevölkerung geeignet.

**Die Ziele**  
Die Kampagne hat zwei Hauptziele: 1. Die Prävention von Gewalt gegen Frauen zu fördern. 2. Die Unterstützung der Frauen, die Gewalt erlebt haben, zu fördern. Die Kampagne soll die Frauen dazu ermutigen, Hilfe zu suchen und Unterstützung zu finden. Die Kampagne soll auch die Öffentlichkeit sensibilisieren und dazu beitragen, die Gewalt gegen Frauen zu reduzieren.

**Die Ergebnisse**  
Die Kampagne hat mehr als 3,6 Millionen Menschen in ganz Peru erreicht. Die Kampagne hat die Prävention von Gewalt gegen Frauen gefördert und die Unterstützung der Frauen, die Gewalt erlebt haben, gefördert. Die Kampagne hat auch die Öffentlichkeit sensibilisiert und dazu beigetragen, die Gewalt gegen Frauen zu reduzieren.



[Herunterladen \(2012, pdf, 1,3 MB\)](#)

[Ansicht auf Spanisch](#)

Anerkennung des Siegels  
"Sicheres Unternehmen. Frei  
von Gewalt und  
Diskriminierung gegen  
Frauen"

Anerkennung des Siegels "Sicheres Unternehmen. Frei von Gewalt und Diskriminierung gegen Frauen"

# Factsheet „Sicheres Unternehmen – Marktführer in Null Toleranz für Gewalt an Frauen – Capacity Development Programm“

Das Trainingsprogramm Sicheres Unternehmen enthält eine Vielzahl von Instrumenten für Unternehmen, um Gewalt gegen Frauen anzugehen, die sich leicht an jedes Unternehmen und jedes Land anpassen lassen. Durch ihren modularen Aufbau sprechen sie verschiedene Zielgruppen an und betonen die Interessen eines sozial verantwortlichen Unternehmens.


**► Gewalt gegen Frauen in Lateinamerika**

**Sichere Unternehmen – Marktführer in Null Toleranz für Gewalt an Frauen – Capacity Development Programm**

**Die Herausforderung**  
Gewalt gegen Frauen ist ein globales Problem, das in Lateinamerika besonders ausgeprägt ist. Die Herausforderung besteht darin, die Prävalenz von Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Widerstandsfähigkeit von Unternehmen zu stärken. Das Programm zielt darauf ab, Unternehmen zu unterstützen, um Gewalt gegen Frauen zu verhindern, zu erkennen und zu reagieren. Es bietet praktische Werkzeuge und Ressourcen, um die Prävalenz von Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Widerstandsfähigkeit von Unternehmen zu stärken.

**Das Problem**  
Das Capacity Development Programm zielt darauf ab, Unternehmen zu unterstützen, um Gewalt gegen Frauen zu verhindern, zu erkennen und zu reagieren. Es bietet praktische Werkzeuge und Ressourcen, um die Prävalenz von Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Widerstandsfähigkeit von Unternehmen zu stärken.

**Das Ziel**  
Das Ziel des Programms ist es, die Prävalenz von Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Widerstandsfähigkeit von Unternehmen zu stärken. Es bietet praktische Werkzeuge und Ressourcen, um die Prävalenz von Gewalt gegen Frauen zu reduzieren und die Widerstandsfähigkeit von Unternehmen zu stärken.



[Herunterladen \(2012, pdf, 2 MB\)](#)

[Ansicht auf Spanisch](#)

# Unternehmensfrühstücke und Foren



# Factsheet „Respekt für Mensch und Natur – Voraussetzung für nachhaltiges Wirtschaften“

Der Holzbetrieb Endesa Botrosa in Ecuador organisierte zwei Business-Foren zum Thema geschlechtsspezifische Gewalt unter Beteiligung von benachbarten Unternehmen, lokalen Behörden und ComVoMujer. Darüber wurden fünf Radioprogramme und ein Video produziert. Für die eigenen Mitarbeiter\*innen wurden drei Schulungsunterlagen erstellt.

## ► Gewalt gegen Frauen in Lateinamerika

Respekt für Mensch und Natur – Voraussetzung für nachhaltiges Wirtschaften

**Kontext**  
Die weibliche Bevölkerung in ENDESA ist stark ansteigend. In der Region sind die Geschlechterrollen und -beziehungen im Wandel. Es entstehen neue Rollenbilder und neue Möglichkeiten. Die Geschlechterrollen sind sich verändernd. Die Geschlechterrollen sind sich verändernd. Die Geschlechterrollen sind sich verändernd.

**Zusammenarbeit**  
Die Zusammenarbeit ist ein zentraler Bestandteil der ENDESA-Strategie. Die Zusammenarbeit ist ein zentraler Bestandteil der ENDESA-Strategie. Die Zusammenarbeit ist ein zentraler Bestandteil der ENDESA-Strategie.



[Herunterladen \(2012, pdf, 2 MB\)](#)

[Ansicht auf Spanisch](#)